



CONCERT FOR HORN AND ORGAN

Authentic Classical Concerts zu veröffentlichen, heisst für uns, herausragende Aufführungen und Konzerte für die Nachwelt festzuhalten und zu vermitteln. Denn Künstler, Publikum, Werk und Raum treten in einen intimen Dialog, der in Form und Ausdruck - in seiner Atmosphäre - einmalig und unwiederbringlich ist. Diese Symbiose, die Spannung der Aufführung dem Hörer in all ihren Facetten möglichst intensiv erlebbar zu machen, indem wir die Konzerte **direkt in Stereo-Digital** aufzeichnen, sehen wir als Ziel, als Philosophie unseres Hauses. Das Ergebnis sind einzigartige Interpretationen von musikalischen und literarischen Werken, schlichtweg - audiophile Momentaufnahmen von bleibendem Wert. Blühende Kultur, dem Publikum vor Ort und nicht zuletzt auch Ihnen zur Freude, sind somit jene Werte, welche wir in unseren Editionen und Reihen dokumentieren.

*Publishing Authentic Classical Concerts entails for us capturing and recording for posterity outstanding performances and concerts. The performers, audience, opus and room enter into an intimate dialogue that in its form and expression, its atmosphere, is unique and unrepeatable. It is our aim, the philosophy of our house, to enable the listener to acutely experience every facet of this symbiosis, the intensity of the performance, so we record the concerts in direct **2-Track Stereo digital**. The results are unparalleled interpretations of musical and literary works, simply - audiophile snapshots of permanent value. Flourishing culture, enthralling the audience and last but not least also you the listener, are the values we endeavor to document in our editions and series.*

Andreas Otto Grimminger & Josef-Stefan Kindler

DIE AUFFÜHRUNG

Die Besetzung Horn & Orgel bietet bei ausgefeilter Registrierung und ästhetischer Interpretation ein unerwartet schönes, homogenes Hörerlebnis. Gerade in einer solch sensiblen Besetzung stellt jedes Konzert eine künstlerische Herausforderung dar. Die Eigenheiten der Orgeln und Bauwerke verlangen von den Künstlern ein Höchstmass an Flexibilität und Einfühlungsvermögen, um dem Anspruch auf ein gleichbleibendes Aufführungsniveau gerecht zu werden. Für die Kombination Horn & Orgel gibt es neben einigen Bearbeitungen des Barock und der Romantik erst aus dem 20. Jahrhundert spezifische Originalkompositionen. So führt uns dieser Konzertmitschnitt von Bearbeitungen der Choräle von Homilius aus dem 18. Jahrhundert, in denen das Horn den Cantus Firmus übernimmt, über ein Konzertstück für Horn und Orchester von Saint-Saëns, hin zu den Originalkompositionen von Weiner und Krol.

DAS ENSEMBLE

kann auf eine weitreichende Konzerttätigkeit in den schönsten Kathedralen und Kirchen des In- und Auslandes zurückblicken und hat sich insbesondere durch die unkonventionellen Programme, die sich wohlthuend vom barocken Einheitsklischee abheben, einen Namen gemacht. Erika Krautter-Budday ist Kirchenmusikdirektorin am Kloster Maulbronn und Konzertorganistin. Sie absolvierte ihr Orgelstudium bei Prof. H.-A. Metzger und Prof. Werner Jacob in Stuttgart und nahm an zahlreichen Meisterkursen bei international renommierten Organisten wie Marie-Claire Alain, Anton Heiller und Edwald Kooiman teil. Seit 1973 kann sie auf eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland zurückblicken. Joachim Bänsch ist seit 1979 Solohornist im Radiosinfonieorchester Stuttgart. Er studierte bei Prof. Michael Höltzel in Detmold, wurde 1973 Stipendiat der Herbert-von-Karajan-Stiftung Berlin, gewann 1976 den 1. Preis des Internationalen Hornwettbewerbs der Oscar & Vera Ritter Stiftung und wurde 1978 beim Deutschen Hochschulwettbewerb mit dem 1. Preis ausgezeichnet. 1977 wurde er Solohornist bei den Bamberger Sinfonikern und gab im Jahr darauf als Gewinner der Bundesauswahl „Podium junger Künstler“ 80 Solokonzerte. Von 1977 bis 1991 konzertierte er weltweit mit dem Linos-Ensemble und gründete das Stuttgarter Hornquartett.

A Benefizkonzert in favor of the new winter church organ united the two Solisten 1995. Since then the duo completed numerous concerts abroad the in and, which were connected with strong resonance. The duo in particular made itself because of its unorthodox programs, which stand out doing good against the baroque unit plate, a name. The Maulbronner Klosterorganistin Erika Krautter Budday proved their immense musi potashty and virtuoses being able by numerous concerts. Joachim Baensch is the solo bugler of the SWR radio Sinfonieorchesters Stuttgart. It comes of the legendary Blaeserschule to the northWest German Blaeserakademie Detmold, was scholarship holder Herbert of Karajan donation, winner of different competitions and solo bugler of the Bamberger Sinfoniker, until its way led it into the solo position of this international point orchestra. While the combination trumpet/organ achieved in the meantime a certain saturation point, there is much new to discover with the connection of horn and organ still.

J. S. BACH
FANTASIA SUPER

1. "Komm, heiliger Geist, Herre Gott" BWV 651

~

GOTTFRIED AUGUST HOMILIUS
CHORALBEARBEITUNGEN

2. Komm, heiliger Geist
3. O heilger Geist,kehr bei uns ein

~

ANONYMUS
CONCERTO EX DIS-DUR CORNU CONCERTATO
MUSIK DES DRESDNER HOFES:

4. Allegro
5. Largo
6. Allegro

~

BERNHARD KROL
MISSA MUTA: V MINIATUREN OPUS 55

7. Miserere
8. Gratias agimus
9. Suscipe
10. In mei memoriam
11. Ite

CAMILLE SAINT-SAËNS
MORCEAU DE CONCERT OPUS 94

12. Allegro moderato
13. Adagio
14. Allegro non troppo

~

ROBERT SCHUMANN
VI FUGEN ÜBER B-A-C-H OPUS 60
15. Nr.1 Langsam

~

STANLEY WEINER
BREMEN SUITE OPUS 162

16. Allegretto
17. Adagio
18. Allegro vivace

~

FURTHER INFORMATION AT WWW.KUK-ART.COM

*Released & created by Andreas Otto Grimminger & Josef-Stefan Kindler in cooperation with Jürgen Budday
Sound & Recording Engineer, Mastering: Andreas Otto Grimminger ~ Photography & Coverdesign, Mastering: Josef-Stefan Kindler*